

Ziel der Interessengemeinschaft Politische Bildung ist es, eine öffentlichkeitswirksame Plattform für politische Bildung in Österreich bereitzustellen und eine enge Vernetzung zwischen Wissenschaft und Praxis zu ermöglichen. Der qualitative und quantitative Ausbau von politischer Bildung und die Vertretung der Interessen von in der politischen Bildung Tätigen in der Öffentlichkeit zählen zu den Hauptaufgaben der IGPB.

Die Veranstaltung wendet sich an Personen, die im Bereich der politischen Bildung in Österreich aktiv sind und Interesse an deren aktiver Mitgestaltung haben.

Tagungsort:

Universität Innsbruck, Universitätsstraße 15, 6020 Innsbruck



Online-Anmeldung unter <http://igpb.at/veranstaltungen> oder per E-Mail an office@igpb.at.

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Bei der Tagung handelt es sich um eine öffentliche Veranstaltung.

Adresse und Impressum:

Interessengemeinschaft Politische Bildung
c/o Zentrum *polis*, Helferstorferstraße 5, 1010 Wien

10. Jahrestagung IGPB

28.02 – 01.03. 2019

Religion und Politische Bildung

Religion scheint in die Politik zurückzukehren. Nachdem insbesondere in den westlichen Gesellschaften lange Zeit die Annahme dominierte, dass religiöse Einstellungen schwinden und religiöse Institutionen ihren Einfluss auf politische Entscheidungen verlieren, wird heute vielerorts das Gegenteil behauptet.

Aber war die Religion tatsächlich weg? In Österreich war diese Frage lange Zeit von der Debatte über das Verhältnis von Staat und Kirche geprägt. Staat und Kirche sind heute formal getrennt, tatsächlich ist es aber eine schlampige Trennung, und es gibt eine Fülle von Privilegien, die insbesondere die Mehrheitsreligion gegenüber anderen weltanschaulichen Vereinigungen bevorzugen.

Seit der Jahrtausendwende drehen sich Debatten um Religion und Politik hingegen fast ausschließlich um den Islam. Dabei geht es freilich nicht um Religion alleine, sondern vor allem auch um Flucht und Migration, um soziale und kulturelle Integration. Dieser Themenkomplex ist längst ins Zentrum der politischen Auseinandersetzungen gerückt und Symptome einer starken ideologischen Polarisierung sind nicht zu übersehen.

Die diesjährige Tagung der IGPB greift diese Fragen auf. Inwieweit wirken sich solche gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen auf die Politische Bildung aus? Welche Konsequenzen ergeben sich für den Unterricht? Wie kann und soll die Politische Bildung darauf reagieren?

Universität Innsbruck
SoWi - Gebäude
Universitätsstraße 15
6020 Innsbruck

Mit freundlicher Unterstützung



Programm

28. Februar 2019

- 13:00-13:15 **Get together**
-
- 13:15-13:30 **Begrüßungen**
Dr. Bernhard Natter (*Universität Innsbruck, Inst. f. Politikwissenschaft*)
Dr. Hakan Gürses (*Österr. Gesellschaft für Politische Bildung, IGPB*)
-
- 13:30-14:15 **Univ. Prof. Dr. Anton Pelinka**
(*Political Science and Nationalism Studies, Central European University, Budapest – emeritiert*)
Keynote 1: Religion und Politik
-
- 14:15-15:00 **Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Palaver**
(*Universität Innsbruck, Katholisch-Theologische Fakultät*)
Keynote 2: Religion und Demokratie
-
- 15:00-15:30 **Pause**
-
- 15:30-16:15 **Univ.Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Angelika Walser**
(*Paris-Lodron-Universität Salzburg, Moraltheologie und Spirituelle Theologie*)
Keynote 3: Religion und Geschlecht
-
- 16:15-17:00 **Prof. Dr. Wolfgang Sander**
(*Justus-Liebig-Universität Gießen, Institut für Schulpädagogik, Elementarpädagogik und Didaktik*)
Keynote 4: Religion und Politische Bildung
-
- 17:00-18:00 **Stationen zur Reflexion**
(mit A. Pelinka, W. Palaver, A. Walser und W. Sander; in Kleingruppen)
-
- 18:00-18:30 **Pause**
-
- 18:30–20:00 **Melisa Erkurt (Journalistin „Das Biber“, ORF)**
Kamingespräch zu Thema „Generation Haram“
Moderation: Kathrin Stainer-Hämmerle
-

01. März 2019

- 08:30-09:30 **Generalversammlung der IGPB mit Vorstandswahl**
-
- 09:30-10:00 **Get together und Begrüßung**
FH-Prof.ⁱⁿDr.ⁱⁿ Kathrin Stainer-Hämmerle (*IGPB, FH Kärnten*)
Assoz.-Prof. Dr. Martin Senn (*Universität Innsbruck, Institut für Politikwissenschaft*)
-
- 10:00-11:30 **Podiumsdiskussion:**
„Religion – Gesellschaft - Politik:
Konfessionen im Spannungsfeld des Wandels“

Superintendent Olivier Dantine
(*Superintendent der Evangelischen Superintendentur A. B. Salzburg und Tirol*)
Bischof Hermann Glettler
(*Römisch-Katholischer Diözesanbischof der Diözese Innsbruck*)
Günter Lieder (angefragt)
(*Präsident der Israelitischen Kulturgemeinde für Tirol und Vorarlberg*)
Mag. Esad Memić
(*Vizepräsident der Islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich*)
Univ.-Prof. i.R. Mag.^a Dr.ⁱⁿ Renée Schroeder
(*Forscherin für Biochemie; engagiert sich für den Laizismus*)
Moderation: Peter Plaikner
-
- 11:30-12:00 **Pause**
-
- 12:00-13:00 **Erfahrungsaustausch in Kleingruppen**
„Politische Bildung im Kontext aktueller gesellschaftlicher und politischer Entwicklungen“

Zur Umsetzung an Schulen, Hochschulen und Universitäten, in der Erwachsenenbildung und der außerschulischen Jugendarbeit
-